

Stoll in Leipzig ferner:

Czersky, A., Op. 49. Delicatsesse in 3 Tönen. Paraphrase f. Pfte. 12½ Ngr
 — Op. 50. Sylphiden-Galopp. Salon-Pièce f. Pfte. 12½ Ngr
 Eule, E., Op. 39. Töne der Erinnerung. Fantasiestück f. Pfte. 10 Ngr
 — Op. 38. Elfenlockung. Rondo brillante f. Pfte. 15 Ngr
 Grauer, R., Op. 65. Bruder und Schwester. Kinderstück zu 4 Händen. Hft. 1. 2. à 10 Ngr
 — Op. 66. Zwei Lieder ohne Worte f. Pfte. 10 Ngr
 Grossheim, J., Op. 14. Rheinländer-Polka f. Pfte. 5 Ngr
 Hennig, C., Op. 81. Alma-Polka-Mazurka f. Pfte. 7½ Ngr
 — Lieder von Schubert, arr. f. Harmonium oder Pfte. Hft. 3. 15 Ngr
 Jungmann, A., Op. 277. Drei Tonstücke f. Pfte. zu 4 Händen. Hft. 1. 2. 3. à 12½ Ngr
 Krauel, O., Meine Rose. Lied f. 1 St. m. Pfte. 5 Ngr

Stoll in Leipzig ferner:

Kretschmar, F. W., Op. 6. Uebungs- und Unterhaltungsstück zu 4 Händen. Bd. 1—4. à 1 Ngr
 — Op. 106. Granatblüthen. Fantasie über Opern-Arien f. Pfte. No. 7—12. à 7½ Ngr
 Lange, G., Op. 70. Träumende Blumen. Melodisches Tonstück f. Pfte. zu 4 Händen. 15 Ngr
 Raff, J., Op. 38. Grande Mazurka p. Pfte. Nouv. Edit. 12½ Ngr
 Schneider, J. Ch., Choralbuch f. Pianisten. Hft. 2. 12 Ngr
 Schulz-Weida, J., Op. 227. Im wunderschönen Monat Mai. Salon-pièce f. Pfte. 15 Ngr
 Zither-Klänge. Unterhaltungsstücke f. die Zither: No. 15. Burgstaller, F., Wiener Salon-Ländler. I. 7½ Ngr. No. 16. Burgstaller, F., Wiener Salon-Ländler. II. 7½ Ngr. No. 17. Renk, P., Silberfischchen. Ländler. 7½ Ngr. No. 18. Renk, P., Lockvögel. Walzer. 6 Ngr. No. 19. Renk, P., Musik. Bouquet. Potpourri. 10 Ngr. No. 20. Renk, P., Alpengruss. Tonstück. 6 Ngr

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1½ Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[15880.] München, den 1. April 1872.
 P. T.

Hiermit erlaube ich mir Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass mir unterm 21. vor. Monats die Ehre zu Theil wurde, von Seiner Majestät den Titel eines königlichen Hof-Buch- und Kunsthändlers zu erhalten, und ändere ich nun meine bisherige Firma: E. A. Fleischmann's Buch- u. Kunsthandlung (Riegner) in

E. A. Fleischmann's Königl. Hof-Buch- u. Kunsthandlung

(Riegner).

Gleichzeitig verbinde ich hiemit die weitere Mittheilung, dass ich unterm Heutigen meinen vieljährigen Mitarbeiter

Herrn Adolf Ackermann, sowie Herrn Gustav Sontheimer aus New-York

als offene Gesellschafter aufgenommen habe, und bitte ich von deren Unterschriften gef. Notiz zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Albert Riegner,

Firma: E. A. Fleischmann's kgl. Hof-Buch- u. Kunsthandlung.

Herr Adolf Ackermann wird zeichnen:

E. A. Fleischmann's

Königliche Hof-Buch- u. Kunsthandlung.

Herr Gustav Sontheimer wird zeichnen:

E. A. Fleischmann's

Königl. Hof-Buch- u. Kunsthandlung.

Verkaufsanträge.

[15881.] In einer der gewerbsamsten Städte Mitteldeutschlands ist ein sehr angesehenes und solides Sortimentgeschäft mit Antiquariat um 12,000 Thlr. durch mich zu verkaufen.

Ich bitte um gefällige Anträge und stehe gern mit weiteren Mittheilungen zu Diensten.
Julius Krauss in Leipzig.

[15882.] Eine Leipziger Antiquariats-Buchhandlung soll Verhältnisse halber zu ungewöhnlich billigem Preise verkauft werden. Auch für

weniger Bemittelte eine gute Gelegenheit zur Selbstständigkeit. Gef. Aufträge werden unter X. O. Nr. 2. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[15883.] In einer Seestadt Norddeutschlands ist eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und zwei Journalzirkeln wegen anderer Unternehmungen des Besitzers sofort zu äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Die Kaufsumme kann, falls genügende Sicherheit geboten wird, mit Ausnahme einer kleinen Anzahlung stehen bleiben. Adressen sub C. 3411. befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Berlin.

[15884.] Zu verkaufen: Eine bis zur Neuzeit sorgfältig ergänzte Musikalienleihsanstalt wegen anderweitiger Inanspruchnahme des Besitzers.

Lagerbestand am 31. Decbr. 1871 11,000 Thlr. ordinär. Verzeichnisse stehen zu Diensten. — Unterhändler verboten.

Gef. Offerten unter F. S. an die Exped. d. Bl.

[15885.] Der Unterzeichnete ist beauftragt zu verkaufen:

1 altes renommirtes Sortimentgeschäft in einer Universitätsstadt Süddeutschlands.
 1 kleineres Sortiment nebst Leihbibliothek.
 1 Musikalienhandlung nebst Leihinstitut. Letztere zwei in einer der größten Städte Süddeutschlands. — Nähere Auskunft ertheilt gegen Francomarte

Stuttgart, Charlottenstr. 19.

Th. Caelius.

Kaufgesuche.

[15886.] Ein kleinerer Verlag aus nachweislich gangbaren Artikeln, am liebsten Schulbüchern bestehend, oder auch einzelne Artikel werden zur Erweiterung eines schon bestehenden Verlagsgeschäfts zu kaufen gesucht. Strengste Discretion wird zugesichert. Offerten nimmt Herr Carl Enobloch in Leipzig unter Chiffre G. # 10. entgegen, auch wird der Suchende zur Messe in Leipzig sein.

[15887.] Ein nachweislich rentables größeres Verlagsgeschäft, populär-wissenschaftlichen

Charakters, wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu erwerben gesucht. Gefällige durch eingehende Nachweise unterstützte Anträge bin ich entgegenzunehmen beauftragt und sichere discrete Behandlung derselben zu.

Leipzig, April 1872.

F. A. Brodhäus.

Fertige Bücher u. s. w.

Guide du Voyageur

[15888.]

en **S u è d e**

précédé

d'un aperçu historique et de notices statistiques

et suivi

d'un guide à Christiania et ses environs ainsi qu'à Trondhjelm et à Bergen

publié

par ordre du roi.

Seconde édition revue et augmentée.

8. Geb. 1 Ngr 7½ Ngr no.

Bei herannahender Reisesaison bitten wir, obiges Buch nicht auf Lager fehlen zu lassen; wir liefern in Leipzig aus.

Stockholm, 23. April 1872.

Samson & Wallin.

[15889.] In unserem Verlage erschien soeben:

Die

französische Kavallerie.

Von

Oberstlieutenant **Th. Bonie.**

In's Deutsche übersetzt

von

R. v. S.

Vom Verfasser autorisirte Uebersetzung.

15 Ngr mit 33¼ % Rabatt.

Auf 12 Exemplare ein Freiemplar.

Berlin, den 24. April 1872.

G. S. Mittler & Sohn.